

## Verschachtelte WENN – Funktionen

Ob ein Schüler eine Prüfung geschafft hat oder leider nicht kann ich leicht ausgeben!

Wenn der Schüler mehr als 50 Punkte erreicht, dann ist er „positiv“ sonst „negativ“.

=WENN( Punkte > 50 ; „positiv“ ; „negativ“)

Die volle Notenskala auszugeben ist ein wenig schwieriger!

Ich unterscheide nicht nur 2 Möglichkeiten (*bestanden / nicht bestanden*) sondern muss 5 Unterscheidungen (*Sehr Gut, Gut, Befriedigend, Genügend und Nicht Genügend*) berücksichtigen.

Dies funktioniert mit **verschachtelten Funktionen!**

Verschachtelt kann man auch mit „ineinander“ oder „zusammengesteckt“ verbildlichen.

So wie diese berühmten russischen Puppen\*

*\*... heißen MATROSCHKA werden aber oft fälschlicherweise Babuschka (=Großmutter) genannt*

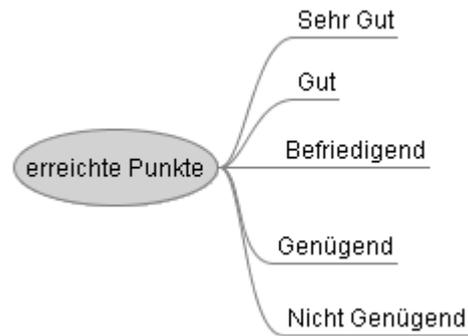


Oder mehrere Schachteln ineinander!

Der Trick besteht darin, dass ich die **eine 5-fach Entscheidung** (1<sup>er</sup> **oder** 2<sup>er</sup> **oder** 3<sup>er</sup> **oder** 4<sup>er</sup> **oder** 5<sup>er</sup>) in **mehrer Einzelentscheidungen** hintereinander (oder besser inner einander) aufteile!

## NICHT

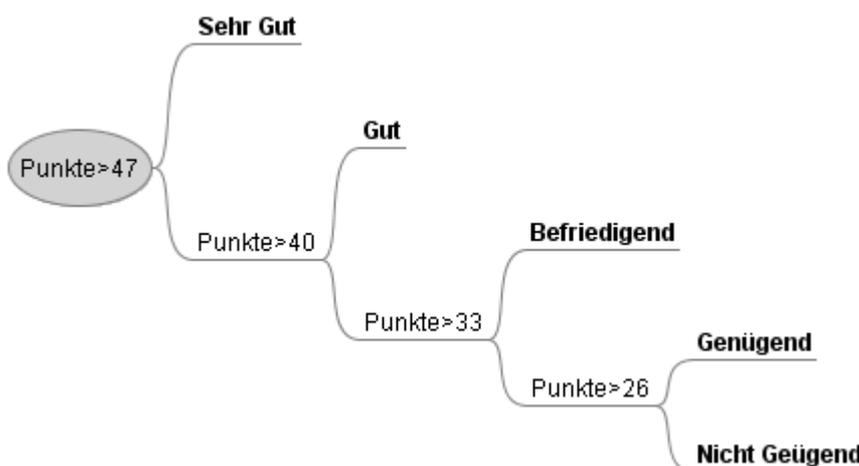
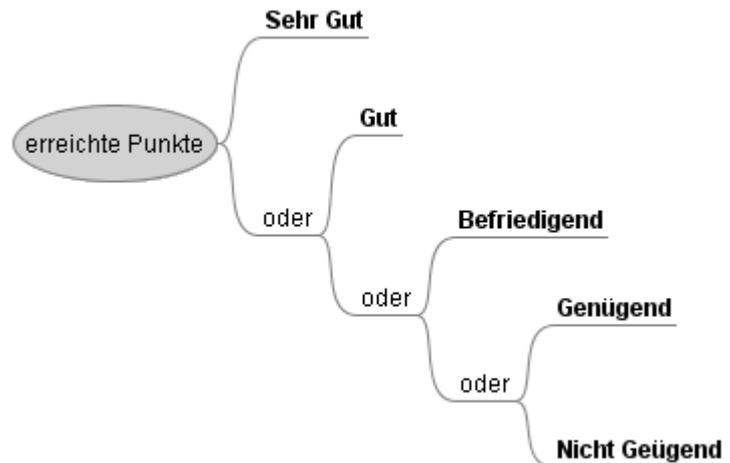
5 Entscheidungen  
auf einmal mal!



## SONDERN

Entscheidungen  
ineinander!

= verschachtelt



### Notenschlüssel:

Sehr Gut	50 - 47
Gut	46 - 40
Befriedigend	39 - 33
Genügend	32 - 26
Nicht Genügend	25 - 0

Bei jedem Schritt (von links nach rechts) kontrollierst du ob der Schüler die Punkte erreicht hat → **dann** bekommt er eine Note.

**Sonst** (*Wenn die Behauptung falsch ist*) machst du den nächsten Schritt!

=WENN(Prüfung; Dann\_Wert; Sonst\_Wert)

Wenn der Schüler mehr Punkte hat als 47 bekommt er ein **Sehr Gut**

(← *bleiben alle Schüler mit 46 und weniger Punkte übrig*)

Wenn der Schüler mehr als 40 Punkte hat bekommt er ein **Gut**

(← *bleiben alle Schüler mit 39 und weniger Punkte übrig*)

Wenn der Schüler mehr als 33 Punkte hat bekommt er ein **Befriedigend**

(← *bleiben alle Schüler mit 32 und weniger Punkte übrig*)

Wenn der Schüler mehr als 25 Punkte hat bekommt er ein **Genügend**, sonst ein **Nicht Genügend!**

In die „DANN“ – Anweisung wird keine Ausgabe (Note) geschrieben sondern die nächste WENN Bedingung. Und in die nächste „DANN“ – Anweisung die übernächste ... usw.

In der Zelle „B2“ stehen die erreichten Punkte!

(„>=“ → größer-gleich weil wir auch der Grenzwerte berücksichtigen müssen.

z.B. 47 Punkte ist noch ein Sehr Gut)

1. Entscheidung:	=WENN(B2>=47;"Sehr Gut"; sonst müssen wir weiter entscheiden)
2. Entscheidung	=WENN(B2>=47;"Sehr Gut"; WENN(B2>=40;"Gut"; sonst müssen wir weiter entscheiden))
3. Entscheidung	=WENN(B2>=47;"Sehr Gut"; WENN(B2>=40;"Gut"; WENN(B2>=33;"Befriedigend"; sonst ... weiter entscheiden)))
4. Entscheidung	=WENN(B2>=47;"Sehr Gut"; WENN(B2>=40;"Gut"; WENN(B2>=33;"Befriedigend"; WENN(B2>=25; „Genügend“; „Nicht Genügend“))))



**EXTREM - KURZZUSAMMENFASSUNG:**



„... in den **Sonst\_Wert** schreibst du die **nächste WENN – Funktion!**“

```
=WENN(B2>=47;"Sehr Gut";  
WENN(B2>=40;"Gut";  
WENN(B2>=33;"Befriedigend";  
WENN(B2>=26;"Genügend";"Nicht Genügend"))))
```